

Demokratie und Ökologie..

brauchen eine starke Lobby! Aber wo ist diese Lobby fragt man sich, wenn man die politische Entwicklung in Deutschland betrachtet. Ein Beispiel: Das „Erneuerbare-Energien-Gesetz“ hat die regenerative Energieversorgung und damit auch die Solarbranche sehr effektiv gefördert. Weil es so gut funktionierte, wurde das Gesetz in der ganzen Welt kopiert. Seit dem Amtsantritt Altmeiers als Umweltminister, wurden die Novellierungen des EEG nun aber als politisches Instrument missbraucht, das die umweltverträglichen Energieformen durch bürokratische Hürden zurückdrängen soll. Die Folge: Die Umsätze der PV-Branche gingen nach 2012 um 80 bis 90 % zurück. 2013 war gleichzeitig das Jahr mit der größten CO₂-Emission aus Kohleverstromung in der Geschichte Deutschlands. Ein Beispiel für den fatalen Einfluss einer Lobby.

Unsere Veranstaltung mit **Jürgen Trittin** und **Klaus Werner-Lobo** wird sich mit dem Demokratieverlust und den ökologischen Schäden der Einflüsse großer Konzerne beschäftigen, einem essentiellen Thema für die Zukunft unseres Planeten.

Wir freuen uns ganz besonders die beiden hochkarätigen Referenten für den Auftakt unserer spannenden Reihe gewonnen zu haben. Auch im Rahmen der zukünftig geplanten Veranstaltungen möchten wir Ihnen die Standpunkte anderer prominenter Vordenker zu den drängenden Problemen unserer Zeit präsentieren, um eine breite Diskussion anzustoßen: Die Auswirkungen von Bevölkerungswachstum, Klimaveränderung, Landverbrauch und Wasserknappheit sind bereits unmittelbar in unserem Alltag spürbar. Ein Beispiel ist die Flutkatastrophe in Simbach und anderen Orten der Region. Solche Wetterereignisse sind neu und werden häufiger.

Der mittlere Osten (Irak, Syrien, und Nachbarländer) wird seit mehreren Jahren von einer Trockenperiode heimgesucht, die die landwirtschaftlichen Erträge drastisch verringert hat. Solche Wetterereignisse erhöhen zusätzlich die Bereitschaft der Bevölkerung dieser Länder, sich auf den Weg nach Mitteleuropa zu machen. Auch diese Entwicklung bekommen wir unmittelbar zu spüren.

Neben der Frage nach globalen Lösungsansätzen möchten wir aber auch untersuchen, wie wir im Kleinen unseren ganz konkreten Beitrag zu positiven Veränderungen leisten können...

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen spannende und produktive Stunden in der Tradition unserer „Sonntage“ (2015+2016) und freuen uns auf lebhafte, gerne auch kontroverse, Diskussionen!

Unser Standort, das Projekt:

Der Grundstein zu unserem kleinen „Dorf“ wurde 2008 gelegt und der Name ist Programm: Das Sonnendorf ist das Gelände der, in der Solar-Branche tätigen Firma TST-Photovoltaik, die auch die Eigentümerin des Geländes ist.

Im Sonnendorf wird Strom für ca. 200 Haushalte durch eine PV-Anlage und ein BHKW weitgehend regenerativ und dadurch umweltfreundlich erzeugt. In Punkto Heizenergie ist das Sonnendorf ebenfalls nahezu autark. Die Nachhaltigkeit der Baustoffe, die Energieversorgung und die Energieeffizienz sollten hier modellhaft realisiert werden. Auf einem Teil des Geländes tun sich nun Handwerker und Künstler zu einem „Handwerkerhof“ zusammen. Dadurch soll eine höhere Attraktivität für Besucher und Kunden erreichen. Die Teilnehmer genießen soziale und auch wirtschaftliche Vorteile durch die Kooperation. Als Einstiegshilfe gewähren die Eigentümerin den Interessenten einen einjährigen Mietkostenerlass.

Das Areal mit Läden und Werkstätten wird mit dem Ziel kontinuierlich weiter ausgebaut, in einigen Jahren 15-20 Betriebe bzw. Freiberufler oder Kunsthandwerker anzusiedeln.

Weitere Aktivitäten:

Der Bau eines Hotels mit Gaststätte und dem „Turm-Café“ ist bereits genehmigt und wurde 2016 begonnen. Ein weiteres Projekt des Sonnendorfes ist die Einführung eines Innovationsstandortes (Innovationszentrum). Dort sollen sich Existenzgründer und Firmen sowie Organisationen ansiedeln können, die sich Nachhaltigkeit, Ökologie und soziales Miteinander auf ihre Fahnen schreiben. Auch dafür werden unentgeltlich Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt.

Der Sonnendorf-Verein organisiert Veranstaltungen, wie die Sonntage, den Energietag, Ausstellungen, Floh- und Kunstmärkte sowie andere gesellschaftliche Ereignisse. Die firmeneigenen Schulungsräume werden den Mietern der Gewerberäume für deren Veranstaltungen bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Ziel ist, dass sich alle weiteren Entwicklungen im Sonnendorf an einer ökologisch verträglichen, gemeinwohlabasierten, kooperativen Lebens- und Arbeitsweise orientieren.

Thom Setzermann
Vorsitzender
Sonnendorf-Verein
Unternehmer



Kooperationspartner der Veranstaltungsreihe
„Zur Zukunft unseres Planeten“

Campus Schloss Mariakirchen (TH Deggendorf)

Professor Steretzeder

OmniCert Umweltgutachter GmbH

Thorsten Grantner

Präsentation des Cradle to Cradle-Prinzips, unendliche Stoffkreisläufe im Produktionsprozess auf unserer Veranstaltung

Technologiezentrum-Energie TZE Ruhstorf

Professor Pettinger

Präsentation von Lebenszyklusanalysen: Ab wie viel Ladungen/Entladungen arbeitet eine Batterie ökologisch positiv?

Ein Vergleich von Blei- mit Lithiumspeichern in der Hausstromversorgung.

Veranstalter:

Sonnendorf Verein e.V.


Arbeitsgemeinschaft Erdentage

Mitveranstalter:

DGS Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie e.V.

Sektion Niederbayern

Auf der Veranstaltung mit einem kleinen Stand zur Arbeit des Vereins

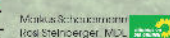
 Förderverein Sonnenenergie e.V.



Sonnendorf e.V.
Baron-Riederer-Str. 48
84337 Schönau
Tel. 08726-910037



Sponsoren:



Veranstaltung zur Zukunft unseres Planeten

Dunkle Wolken über Europa

Demokratie und Ökologie

brauchen eine starke Lobby!



Mittwoch 21. Sept. 18:30

im **Sonnendorf**



Jürgen Trittin

(Umweltminister der Grünen 1998-2005)

„Demokratie und Ökologie in Europa“



Klaus Werner-Lobo

(Österreichischer Aktivist, Schauspieler und Bestsellerautor)

„Globale Konzerne und EU: Demokratie unter Druck“



Georg Riedl

(Hochschulkoordinator European Campus Rottal-Inn) Moderator der Diskussion

Ausstellung: E-Mobilität, Energie, BIO-Landwirtschaft
Musikalischen Einlagen, Bewirtung

Rahmenprogramm:

Mit musikalischer Umrahmung durch "Die Landstreicher"

Die Katholischen Landstreicher sind eine vor ca. 30 Jahren von einem Priester ins Leben gerufene Laienmusikergruppe. Sie spielen für Sie kurzweilige Stücke von Komponisten wie Händel, Mozart, Haydn, Hofmann, Doppler und anderen. Einige Titel: „Das Wasser“, „Die Lerche“ oder „Der Fuchs“



Ausstellung:

Kulinarisches

Biobauern der Region bewirten und präsentieren ihre Produkte



E-Mobilität

Kleine Ausstellung: Als Bausatz oder von der „Stange“



Sonnen-Energie für Ihr Haus

Kleine Ausstellung: Batterie und Geräte für Ihre Energieautarkie, für Heizung, Brauchwasserbereitung usw.



Zu unseren Referenten:

Jürgen Trittin (*1954 Bremen)

Bundestagsabgeordneter für Bündnis 90/Die Grünen. Mitglied im Auswärtigen Ausschuss. 1990 - 1994 niedersächsischer Minister f. Bundes- und Europaangelegenheiten, 1994-1998 Bundesvorstandssprecher, 1998-2005 Bundesminister für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit. Von 2005 bis 2009 koordinierte er den Arbeitskreis Internationale Politik und Menschenrechte der Bundestagsfraktion der Grünen. 2009 bis 2013 war er Vorsitzender der Grünen Bundestagsfraktion



Veranstaltet vom Sonnendorf e.V.

Aktuelles Buch von Jürgen Trittin:

Stillstand made in Germany Ein anderes Land ist möglich!

Er stellt sich diesen Fragen und zeigt, dass es auch anders geht. Lassen wir uns von den Lobbys des Status quo nicht länger Angst vor Veränderung einjagen! Ein anderes Land ist möglich, und es liegt im Interesse der Menschen: Mehr Gerechtigkeit und mehr Nachhaltigkeit bieten Vorteile für Deutschland und Europa in einer globalisierten Welt. Dieser Umbau braucht Mut - trauen wir uns!

Klaus Werner-Lobo

(Klaus Werner-Lobo de Rezende, bis August 2006 Klaus Werner; * 1967 Salzburg) ist ein österreichischer Journalist, Politiker, Clown und Vortragender. Von 1995 - 2000 war Werner Pressesprecher des Österreichischen Ökologie-Instituts. Er entwarf und betreute die Zeitschriften Kontexte und Energiewende sowie das Internetportal ecology.at. Sein mit Henriette Gupfinger und Gabriele Mraz verfasstes Buch **Prost Mahlzeit!** wurde von der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen unter die Top Ten der Zukunftsbücher gewählt. Spiegel Online zählt ihn neben Noam Chomsky, Naomi Klein, Michael Moore und Jean Ziegler zu den „Stars der alternativen Globalisierung“. Im September 2014 veröffentlicht er gemeinsam mit Hans Weiss eine Neuausgabe des Schwarzbuch **Markenfirmen** mit dem neuen Untertitel „Die Welt im Griff der Konzerne“. Im März 2016 veröffentlichte er das Buch **Nach der Empörung. Was tun, wenn wählen nicht mehr reicht** als Anleitung zum zivilgesellschaftlichen Engagement abseits von politischen Parteien.



Georg Riedl

Hochschulkoordinator
European Campus Rottal-Inn
Moderator der Diskussion



Detailliertes Programm: www.Sonnendorf-Verein.de

Programmablauf:

- 18:30 Eröffnung mit Musikstücken der „Landstreicher“, Verkauf von Speisen und Getränken; Ausstellung
- 19:00 Begrüßung; kurze Vorstellung des Projektes „Sonnendorf“ durch Thom Setzermann, Einführung der Reihe: „Veranstaltung zur Zukunft unseres Planeten“
- 19:10 Jürgen Trittin zum Thema: „Dunkle Wolken über Europa - Demokratie und Ökologie brauchen eine starke Lobby!“
- 19:50 Musikstücke der "Landstreicher"
- 20:10 Klaus Werner-Lobo „Globale Konzerne und die EU - Demokratien unter Druck“
- 20:50 Diskussion der Referenten Jürgen Trittin und Klaus Werner-Lobo mit dem Publikum. Moderator: Georg Riedl (CSU), Koordinator des European Campus Rottal-Inn
Musikalischer Ausklang gegen 21:30

Ausstellung mit:

Produkte aus regionaler Landwirtschaft

- Biohof Aigner (Reisbach)
- Biohof Brunner (Schönau)
- Biohof Wimmer (Rockern)

Elektromobilität

Oldtimer mit Elektromotor
Bausätze für den Umbau

Stromversorgung im eigenen Haus

Neue Speichertechnik Fa.TST, Fa. Fenecon
Optimierung von Photovoltaikanlagen Fa. TST

Campus Mariakirchen

Cradle to Cradle-Konzept

Technologiezentrum Energie Hochschule Landshut

Ökologische Amortisation von Heimspeichern

Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie Niederbayern

DGS Infostand

Büchertisch Buchhandlung Böhm

Nach der Diskussion signieren die Referenten ihre Bücher

Bewirtung: Pizza aus dem Holzofen, herzhafte Speisen der Biohöfe, alkoholfreie Getränke, Spezialitäten der Naturbrennerei Engel sowie Bier u. Wein